

3 - Tagesfahrt nach Hamburg 2011

Fahrt des Bäuerinnen-Stammtisches Main Kinzig

Das Ziel in diesem Jahr war Hamburg und es war bereits die 7. Fahrt die die Bäuerinnen in den Norden Deutschlands führte. Das erste Ziel war ein Bio- Hof in Eilte in der Allermarsch. Auf diesem 300 ha Betrieb werden unter anderem Wasserbüffel gezüchtet. 40 Kühe mit Nachzucht grasen in der Allermarsch, im Sommer werden die Büffelkühe auf der Weide gemolken und die Milch zu Mozzarella nach italienischem Rezept verarbeitet in der hofeigenen Käserei .Eine Milchviehherde, Kartoffelanbau, Zwiebel, Getreide, Mais und Soja sind weitere Standbeine auf dem 300 ha Bio – Betrieb.

Im Cafe am Deich in Hodenhagen konnten fürs erste die Eindrücke verarbeitet werden, bevor es nach Hamburg ins Hotel ging.

Der Samstag begann mit einer Stadtrundfahrt durch das sonnige Hamburg vorbei an der Hafencity, Landungsbrücken, dem Rathaus, auf Straßen die nach ehemaligen Bundeskanzlern benannt sind bis zur Michaelskirche, einer evangelischen Hauptkirche in Hamburg – der Michel genannt- die auch das Wahrzeichen Hamburgs ist.

Beim anschließenden Besuch des Panoptikums hatten die Bäuerinnen Gelegenheit sich mit bekannten Persönlichkeiten fotografieren zu lassen. Am Mittag war das Alte Land Ziel der Fahrt und eine in Altländer Tracht gekleideten Gästeführerin zeigte ihre Heimat mit all den Obstplantagen in einem Teil der Elbmarsch. Mit einer Fläche von 14.300 ha Baumobst ist das Alte Land das größte zusammenhängende Obstanbaugebiet Mitteleuropas. Sehr schöne Dörfer mit den Höfen, die an der Straße liegen und hinter den Höfen das Marschland liegt, dass sehr fruchtbar ist sind typisch für die Region. In der Nikolai Kirche in Borstel an der Lühe, wurde Halt gemacht um eine der schönsten Kirchen im Alten Land mit dem 1m abseits stehenden Glockenturm zu besichtigen.

Der Besuch des Musicals" die heiße Ecke ", die das Leben auf St. Pauli wieder spiegelt ,stand abends auf dem Programm. Am Tag der Heimfahrt stand der Besuch des Fischmarktes früh morgens auf dem Programm. Die Hafentrundfahrt in einer Barkasse führte die Gruppe vorbei an der Speicherstadt in die neue Hafencity, weiter zum modernen Container- und Stückgutumschlagplatz mit riesigen Containerschiffen. Vorbei an der Traditionswerft Blohm und Voss , dem Fischmarkt ging es zurück zu den St. Pauli Landungsbrücken wo auch die Rundfahrt begann.

Im Bauernhofcafe Börde in Hüddeum, das in der Hildesheimer Börde liegt wurde bei Kaffee und Kuchen noch gefachsimpelt und rege diskutiert. Mit vielen Eindrücken und Erlebtem für alle Teilnehmer fand die Fahrt des Stammtisches mit Bäuerinnen aus dem Main- Kinzig Kreis ihren Abschluss.

Helga Bertholdt

Auf dem Bild unten nur ein Teil der Reisegruppe.

